

Kleines  
K o m m e r s b u c h  
für den deutschen Studenten.

O alte Burschenherrlichkeit!

O. Jesenitzer 97.



Ä  
Kleines

# K o m m e r s b u c h

für den deutschen Studenten.

Herausgegeben

von

Franz Ewald Thiele.



Leipzig,

Druck und Verlag von B. G. Teubner.

1897.

Ä

# **Frisch gesungen!**

Wohlgemut.

Nach Heinrich Albert 1643.



Hab oft im Frei = se der Lie = ben in duft = gem  
Gra = se ge = ruht und mir ein Lied = chen ge = sun = gen, und  
al = les war hübsch und gut.

2. Hab einsam auch mich gehärmet      3. Und manches, was ich erfahren,  
In bangem, düsterem Mut,              Verlocht ich in stiller Mut,  
Und habe wieder gesungen,              Und kam ich wieder zu singen,  
Und alles war wieder gut.              War alles auch wieder gut.

4. Sollst uns nicht lange klagen,  
Was alles dir wehe thut;  
Nur frisch, nur frisch gesungen,  
Und alles wird wieder gut!

Adalbert von Chamisso 1829.

# Übersicht der Lieder nach ihrem Inhalte.

Die Singweisen aller in der nachstehenden Übersicht durch \* gekennzeichneten Lieder  
sind in vorliegender Bearbeitung Eigentum des Herausgebers.

## Vaterland.

	Seite		Seite
Auf, ihr Brüder, laßt uns wachen . . .	16	Mit Mann und Roß und Wagen . . .	101
Der alte Barbarossa . . .	33	Preisend mit viel schönen Reden . . .	114
Der Gott, der Eisen wachsen ließ . . .	35	Stimmt an mit hellem, hohem Klang . . .	124
Deutsche, heraus . . .	40	Von allen Ländern in der Welt . . .	132
Deutschland, Deutschland über alles . . .	40	Was ist des Deutschen Vaterland . . .	137
*Du blasser Stern in blauer Höh . . .	47	*Was ist des rechten Königs Art . . .	139
Es braust ein Ruf wie Donnerhall . . .	56	*Wenn heut ein Geist herniederstiege . . .	142
*Ferne in der fremden Erde . . .	69	Wie mir deine Freuden winken . . .	152
Freiheit, die ich meine . . .	70	Wo kommst du her in dem roten Kleid . . .	157
Herrlich auferstanden bist du . . .	76	Zu Mantua in Banden . . .	160
Hoch vom Sänft an . . .	79	*Zu Sedan auf der Aue . . .	163
Ich hab mich ergeben . . .	81	Zwischen Frankreich und dem Böhmerwald . . .	167

## Heimat und Fremde.

	Seite		Seite
*Aus der Jugendzeit . . .	18	Nun leb wohl, du kleine Gasse . . .	107
*Das Wandern ist des Müllers Lust . . .	30	*Seh ich dich wieder, mein Vaterhaus . . .	116
Der Mai ist auf dem Wege . . .	36	So leb denn wohl, du stilles Haus . . .	121
Der Mai ist gekommen . . .	37	Vor der Thüre meiner Lieben . . .	133
Drunten im Unterland . . .	46	Wem Gott will rechte Günst erweisen . . .	142
Ein Sträußchen am Gute . . .	56	Wohlauf, noch getrunken den funkelnden Wein . . .	156
*In die Ferne zieht ein Wandrer . . .	90		

## Natur und Zeit.

	Seite		Seite
*Ade, du lieber Tannenwald . . .	3	Komm, stiller Abend, nieder . . .	93
*Am Brunnen vor dem Thore . . .	11	*Mitten im Schimmer . . .	102
An den Rhein, an den Rhein . . .	12	O Glück der goldenen Sommertage . . .	109
Des Jahres letzte Stunde . . .	38	O Thäler, weit, o Höhen . . .	111
*Es ist so still geworden . . .	61	Wann's Mailüfterl weht . . .	146
Im Wald und auf der Heide . . .	88		